

Feedback

Warum sollte ich Feedback geben, fragte mich kürzlich Dr. No, da werden meine Mitarbeiter nur übermütig und ruhen sich auf ihren Vorschusslorbeeren aus. „Nicht geschimpft ist genug gelobt“.

Diese Regeln empfehlen sich für konstruktives und wertschätzendes Feedback:

- **Beschreiben** sie ihre Wahrnehmung, immer in der ich Form, nie „wir“ oder „man“ verwenden.
- Geben Sie Feedback zeitnahe und beziehen Sie sich auf ein konkretes Verhalten. Kritisie-

Ohne Lob keine Kenntnis von Stärken, ohne Kritik keine Verbesserungsmöglichkeiten. Konstruktives Feedback ist ein Garant für Wertschätzung, Motivation und Leistungsentwicklung.

ren Sie nur, was Ihr Mitarbeiter auch tatsächlich verändern kann.

- Interpretieren Sie, welche **Bedeutung** Sie dem Wahrgenommen geben, und beschreiben Sie, wie es Ihnen damit geht und
- zeigen Sie die **Folgen und Auswirkungen** auf, die Sie erwarten.

Feedback ist ein perfektes Schmiermittel für Veränderung und Entwicklung. Es kann gar nicht oft genug gegeben werden.

Feedback auf diese Kolumne können Sie mir persönlich oder auf meiner Website geben:

www.franzbrandstetter.at/kolumne-in-anwalt-aktuell



Dr. Franz Brandstetter
ist Jurist und Unternehmensberater
sowie Herausgeber des Fachbuches
„Rechtsabteilung und Unternehmenserfolg“
(Lexis Nexis). In *anwalt aktuell* gibt er
regelmäßig Tipps für Rechtsabteilungen.

SERVICE
Unternehmens-
Juristen »

JuraPlus 

Prozessfinanzierung

Erfolgsorientiert

JuraPlus AG

Tödistrasse 18
CH-8002 Zürich

Tel. +41 44 480 03 11
info@jura-plus.ch
www.jura-plus.ch

**Der führende Schweizer
Prozessfinanzierer neu auch
in Österreich.**